

Klimalandschaft

Mainzer Berg, Ingelheim

Qualitäten:

Starkregenschutz

Winderosionsschutz

Mikroklimaverbesserung

Grundwasserneubildung

Naherholung

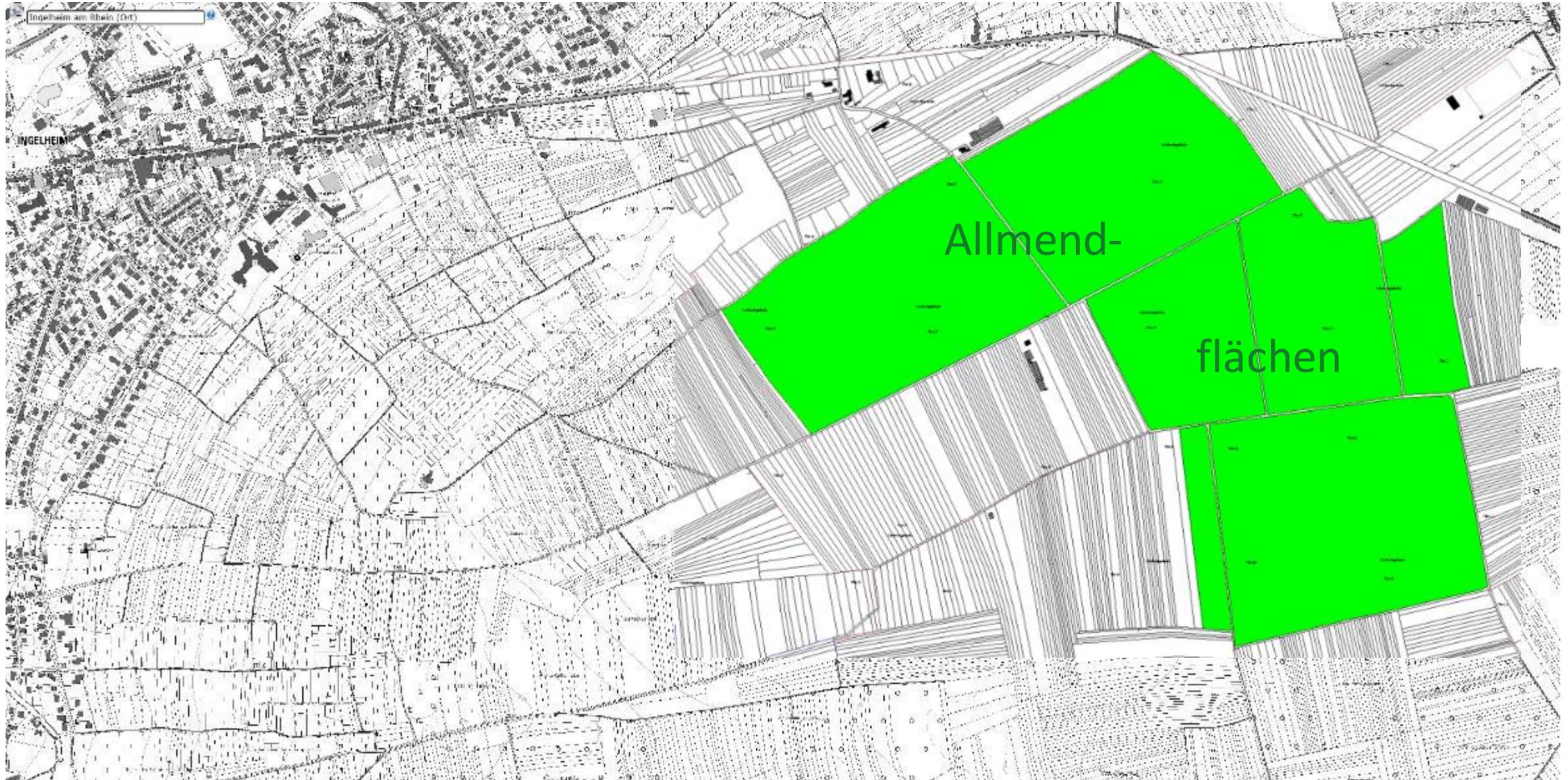
Biodiversität

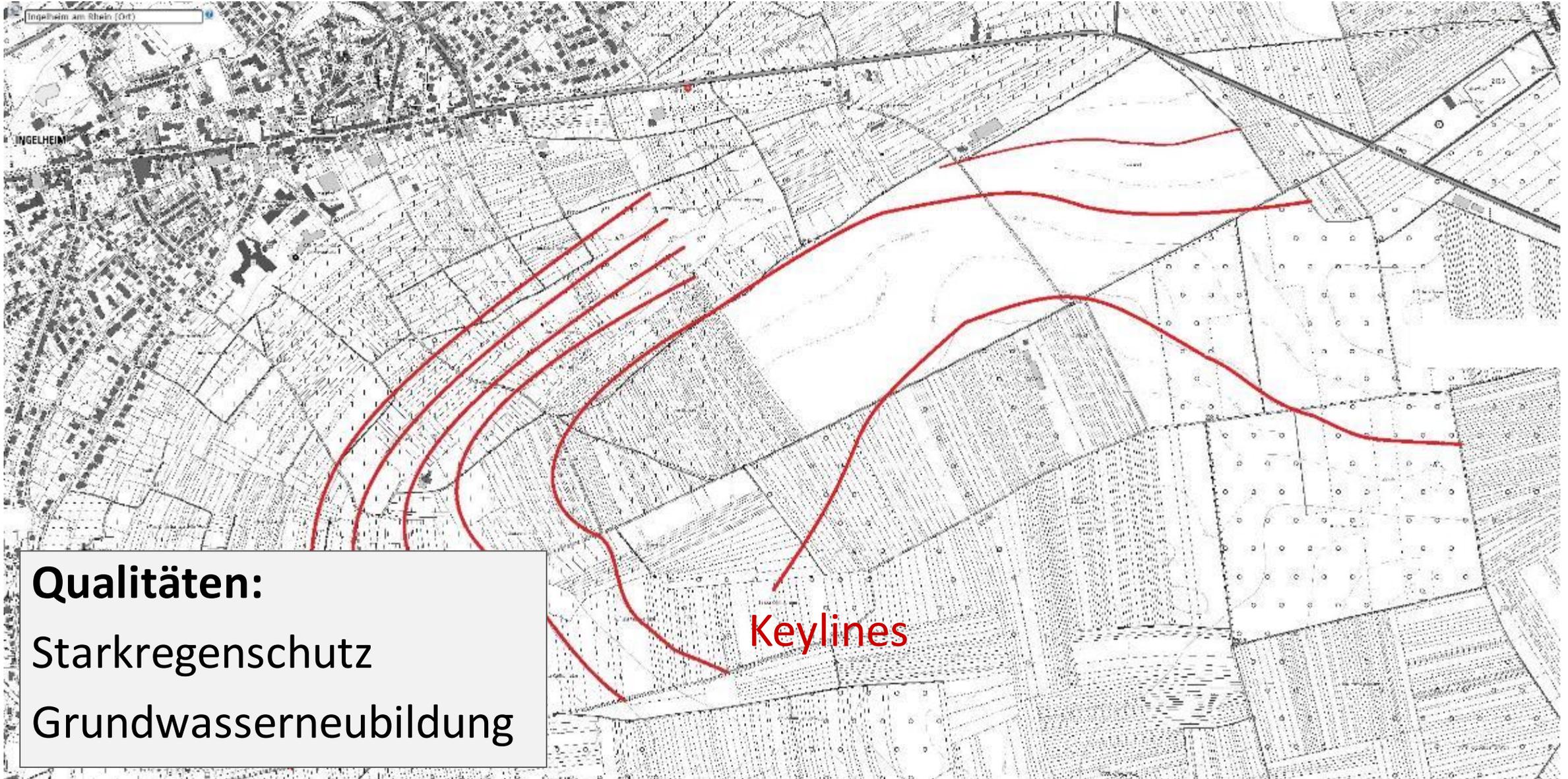
Resiliente Landwirtschaft /
Ernährung

Humusaufbau / CO₂-Speicherung

Erneuerbare Energien







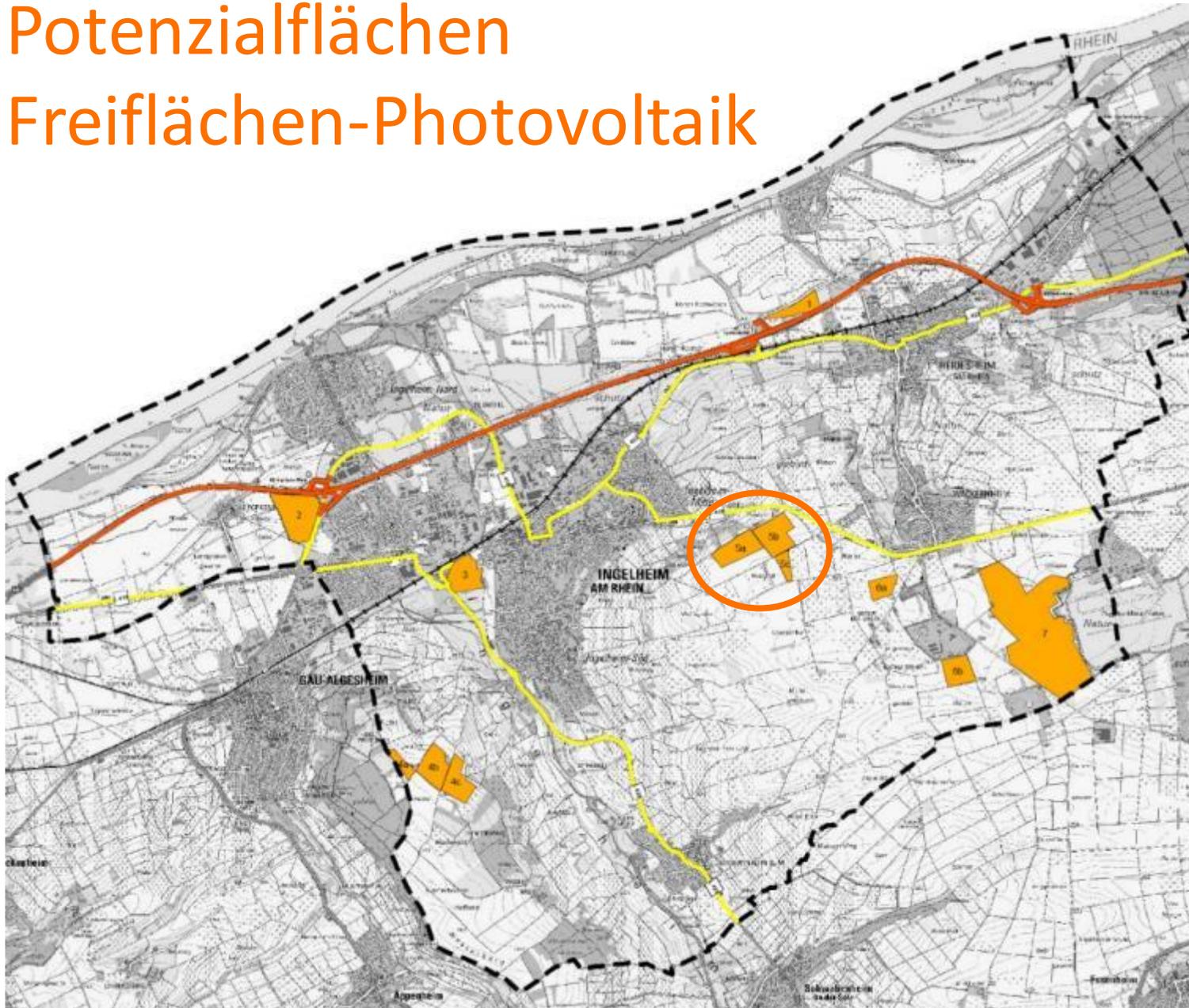
Qualitäten:

Starkregenschutz

Grundwasserneubildung

Keylines

Potenzialflächen Freiflächen-Photovoltaik



 Potenzialflächen (mit Nr.)

Potenzialfläche	Fläche in ha
1	6,8
2	19,4
3	11,8
4a	3,4
4b	10,8
4c	10,4
5a	11,6
5b	13,2
5c	3,4
6a	5,9
6b	9,3
7	94,4
Gesamt	200,4

Nachrichtlich

-  Stadtgrenze
-  Bundesautobahn A60
-  Landesstraße
-  Schienenweg

Quelle: Flächennutzungsplan 2040 der Stadt Ingelheim am Rhein
Konzept Freiflächen-Photovoltaik Flächenpotenzialanalyse;
Jestaedt + Partner, Mainz, 2023

Agri-PV-Potenzialflächen

(Anteil an Fläche in Region)

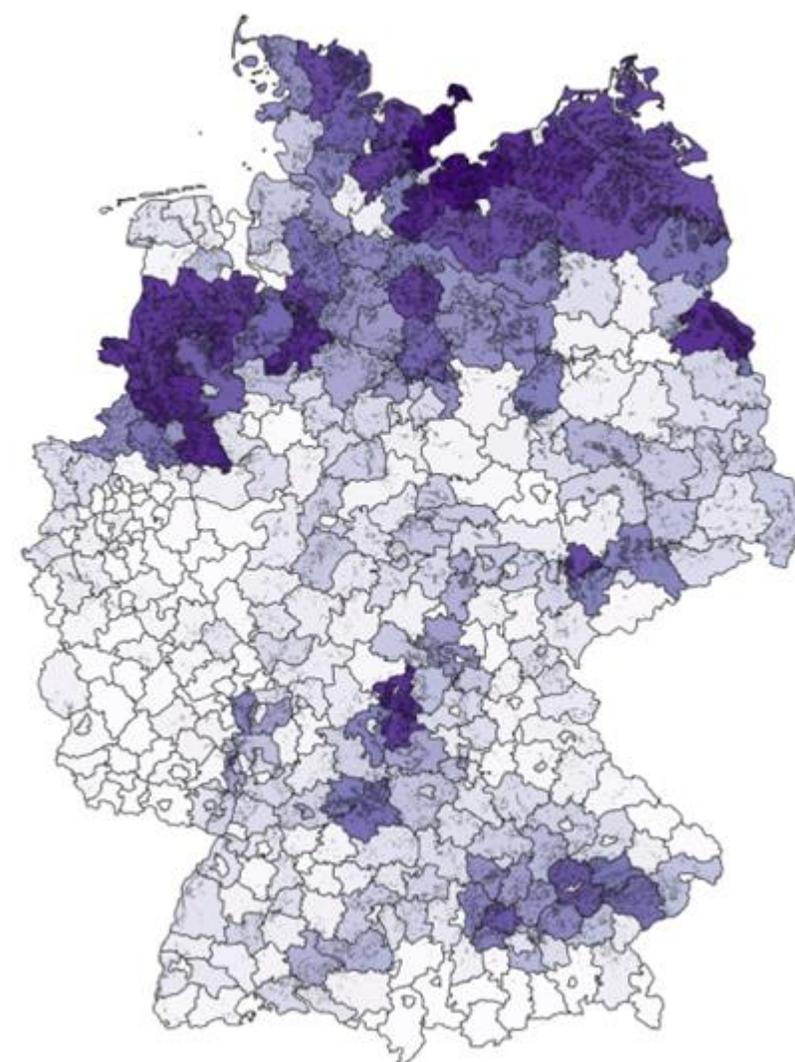
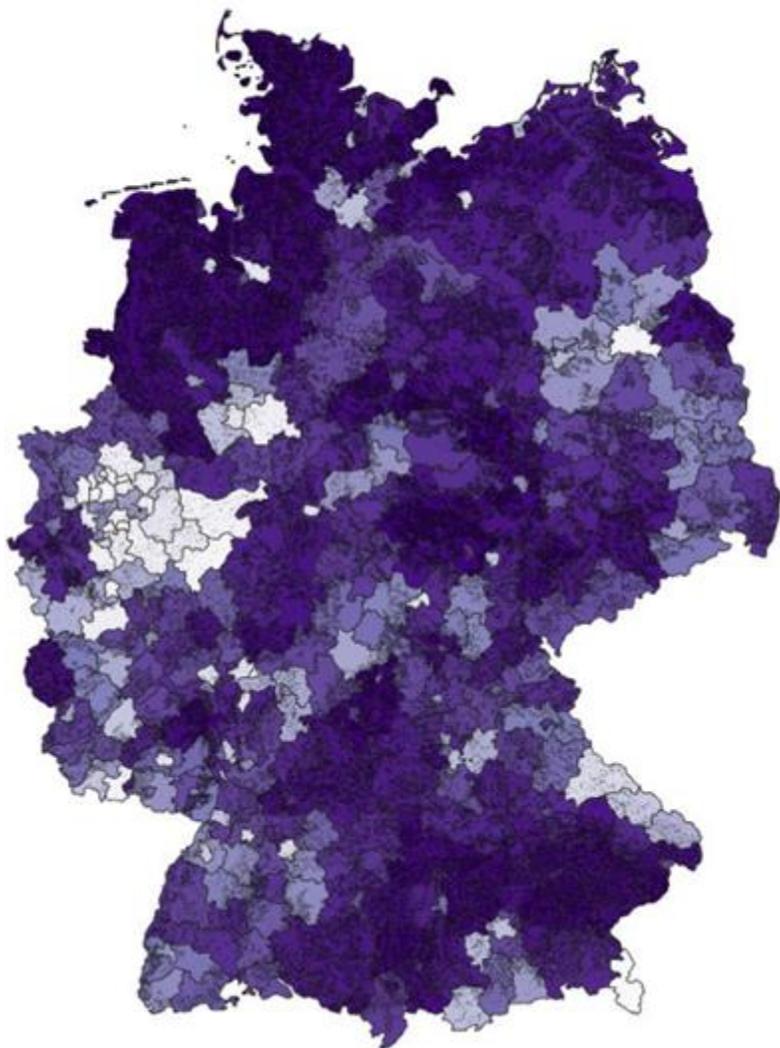
Gesamt

(Anteil an Fläche in Region)

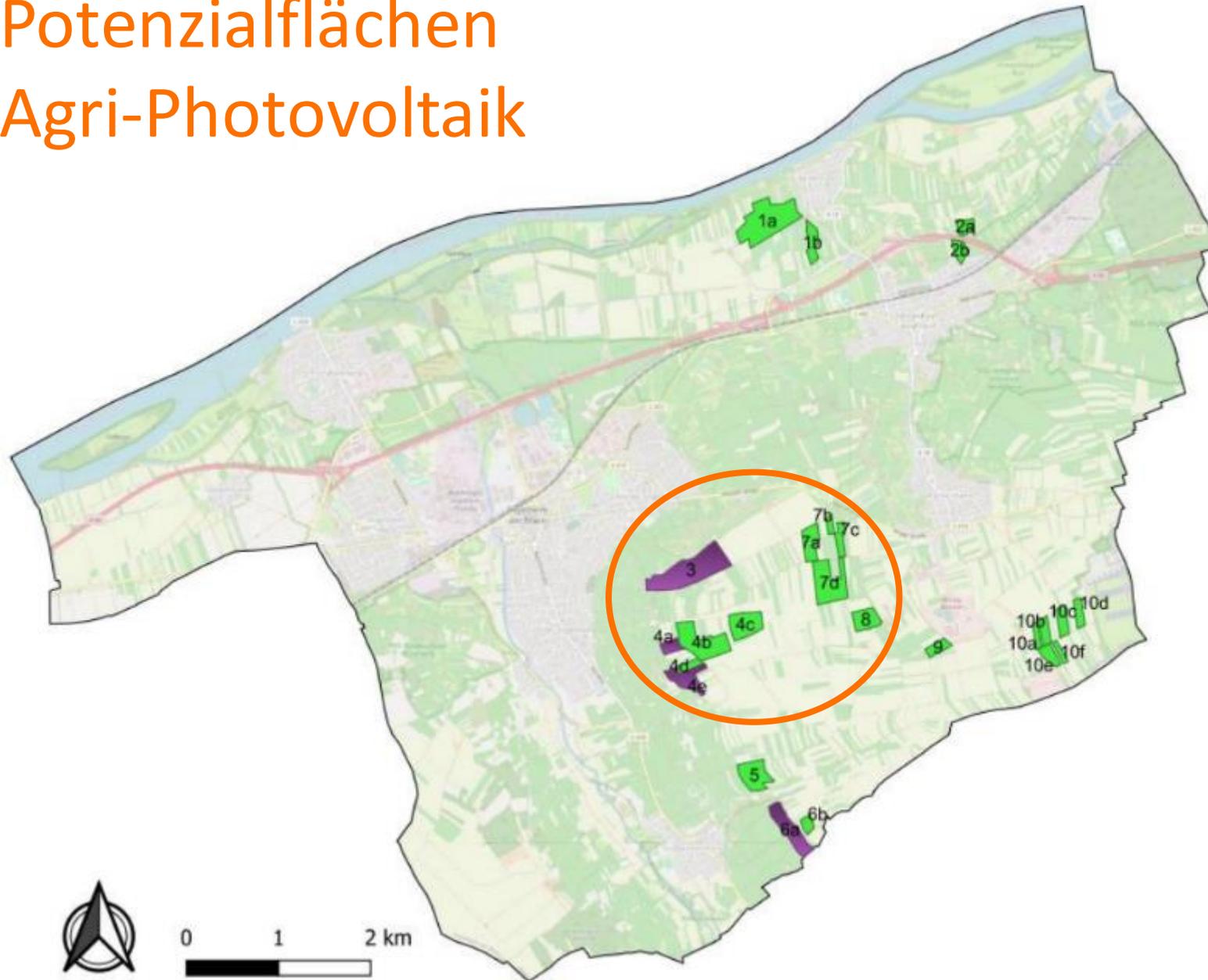
Dauerkulturen

(Anteil an Fläche in Region)

SQR 50-70 ohne Dauerkulturen



Potenzialflächen Agri-Photovoltaik



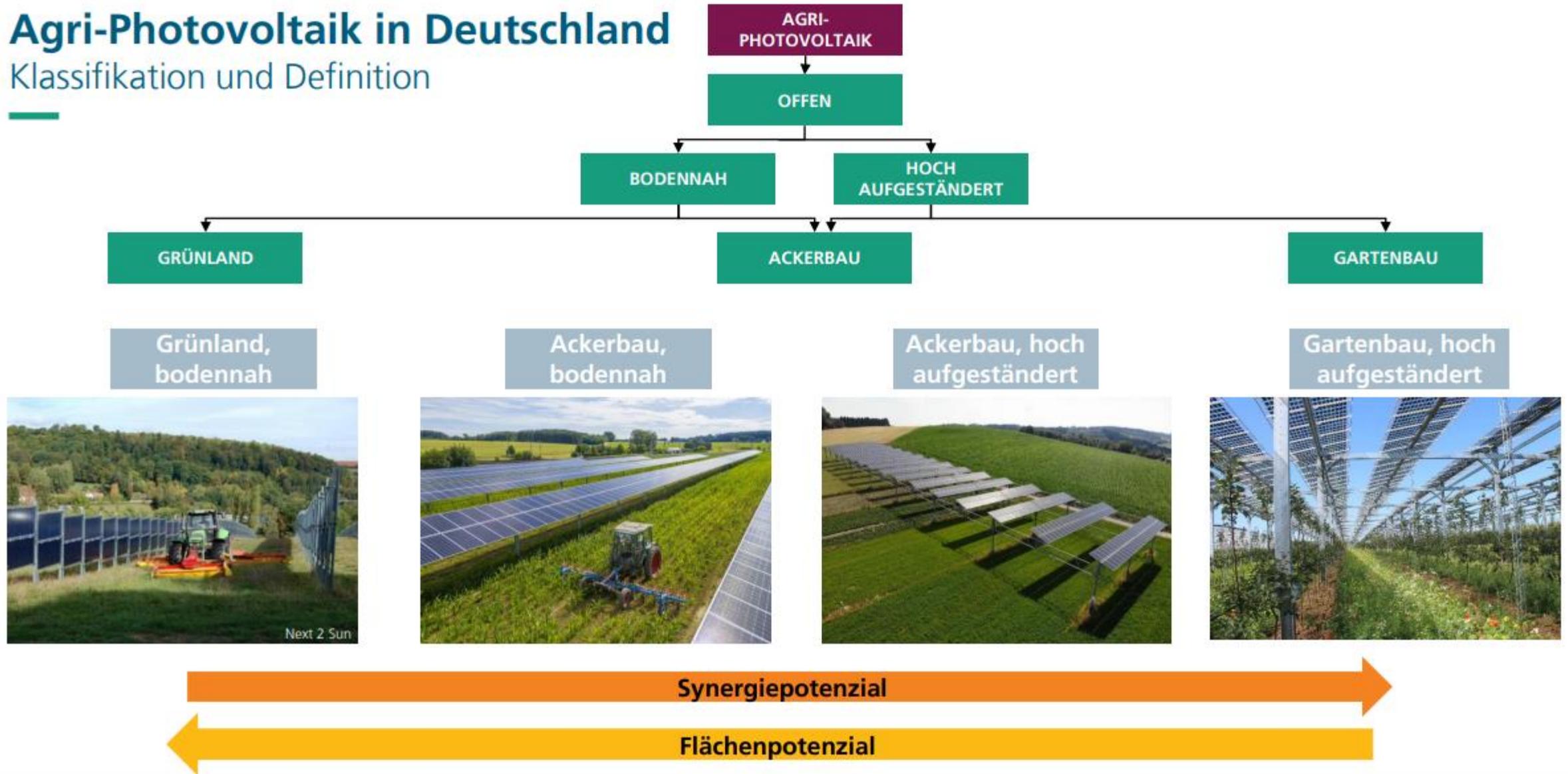
Potenzialflächen

-  Agri-PV auf Obstanbauflächen
-  Agri-PV auf Weinbauflächen

Hintergrund: OpenStreetMap

Agri-Photovoltaik in Deutschland

Klassifikation und Definition



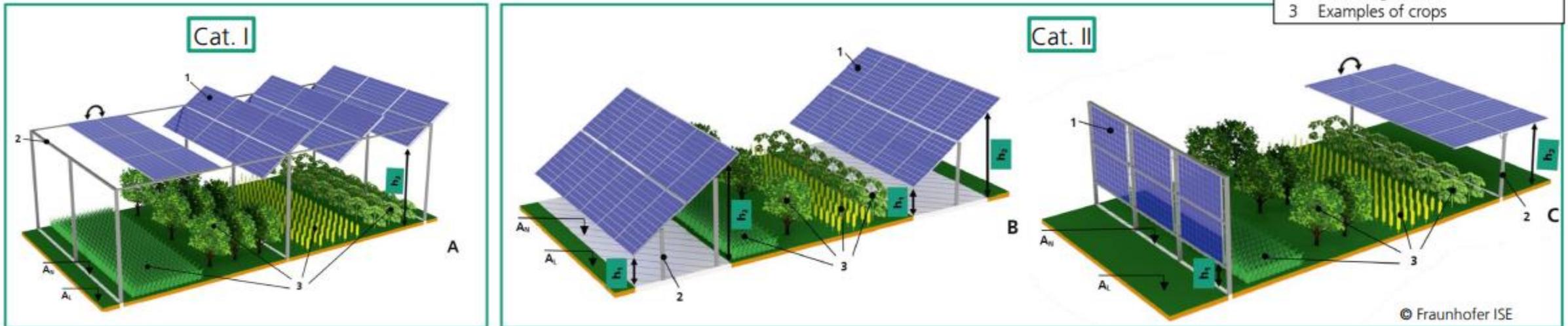
Definition

DIN SPEC 91434

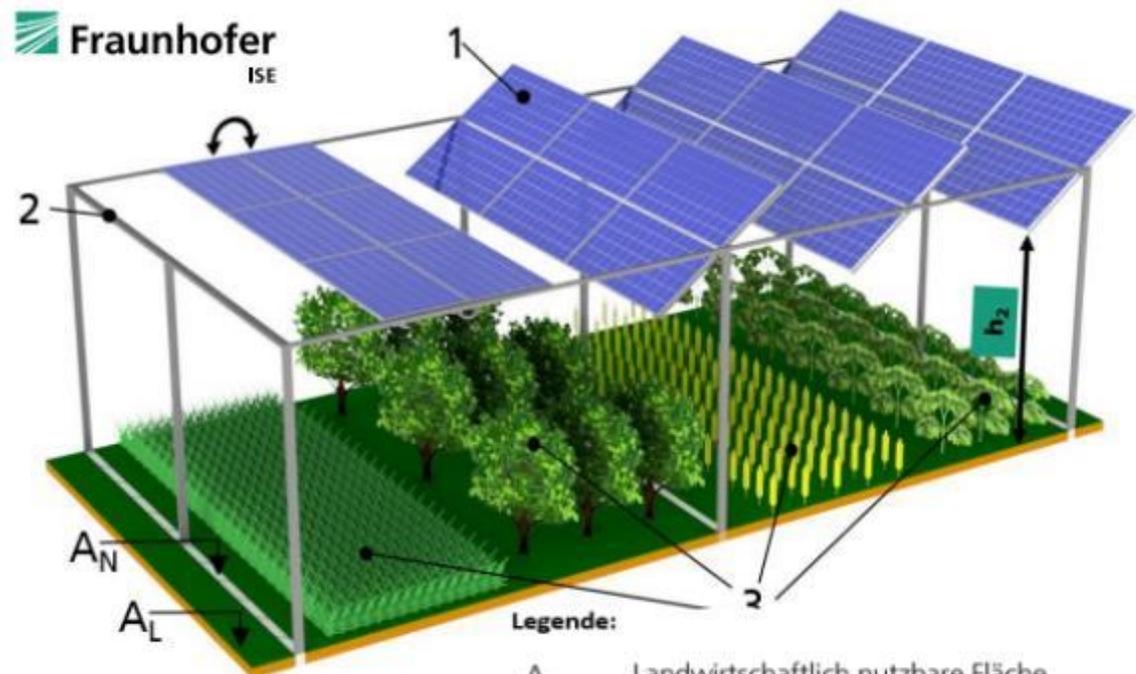
Agri-Photovoltaik ist die kombinierte Nutzung derselben Fläche für die landwirtschaftliche Produktion an primärer Stelle und die Stromerzeugung an zweiter Stelle.

- Veröffentlicht am 16. April 2021
- Differenzierung zwischen hochaufgeständert (Cat. I) und bodennaher PV (Cat. II):

Legend	
A_L	Cultivable agricultural areas
A_N	Uncultivable agricultural areas
h_1	Clearance height below 2.1 m
h_2	Clearance height above 2.1 m
1	Examples of solar modules
2	Mounting structure
3	Examples of crops



agriPV im Obstbau



Legende:

- A_L Landwirtschaftlich nutzbare Fläche
- A_N Landwirtschaftlich nicht nutzbare Fläche
- h_1 Lichte Höhe unter 2,10 m
- h_2 Lichte Höhe über 2,10 m
- 1 Beispiele zu Solarmodulen
- 2 Aufständering
- 3 Beispiele landwirtschaftlicher Kulturen





Qualitäten:

Starkregenschutz

Mikroklimaverbesserung

Grundwasserneubildung

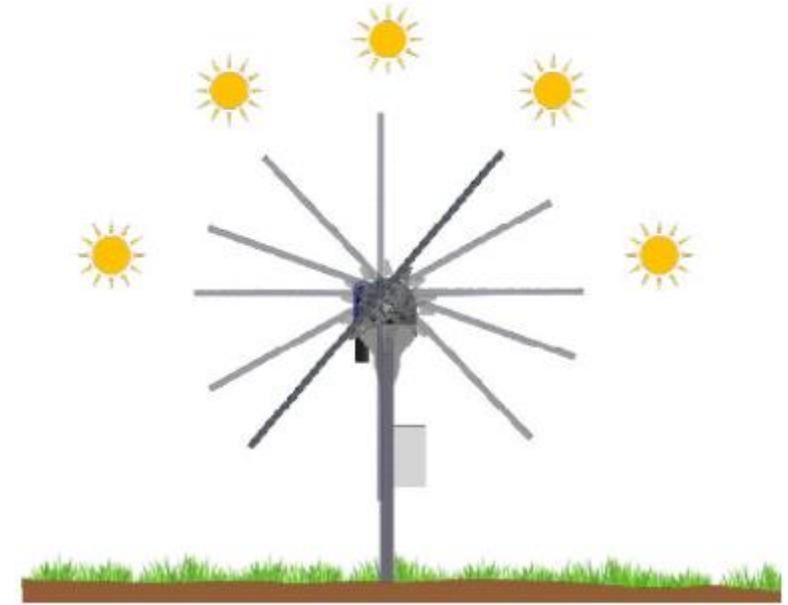
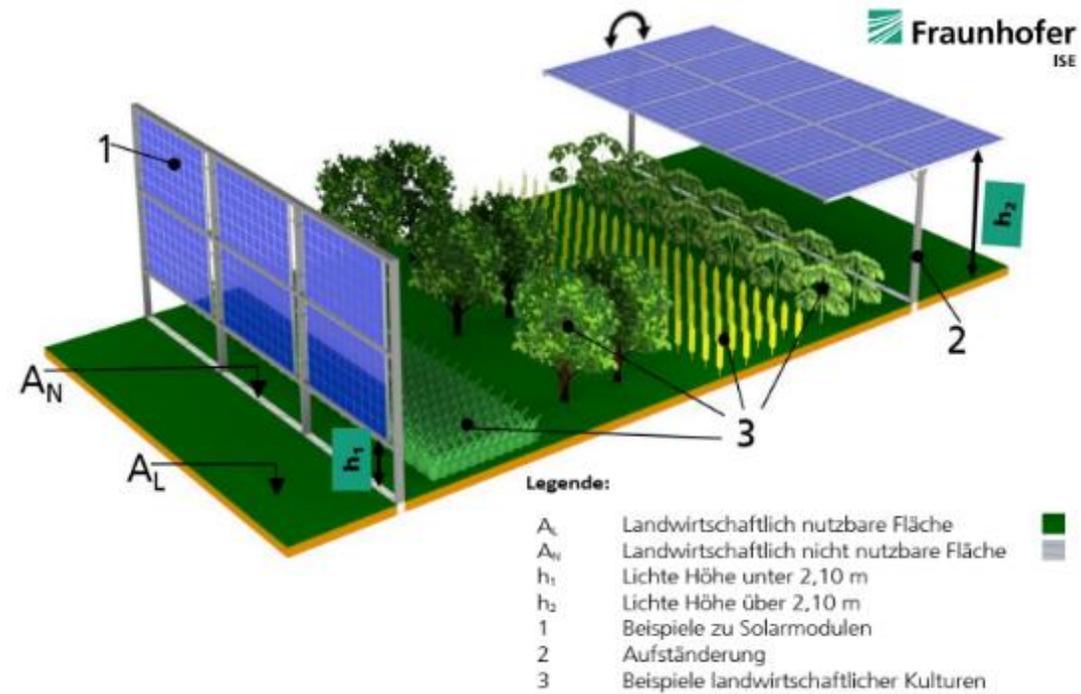
Hagel- + Frostschutz

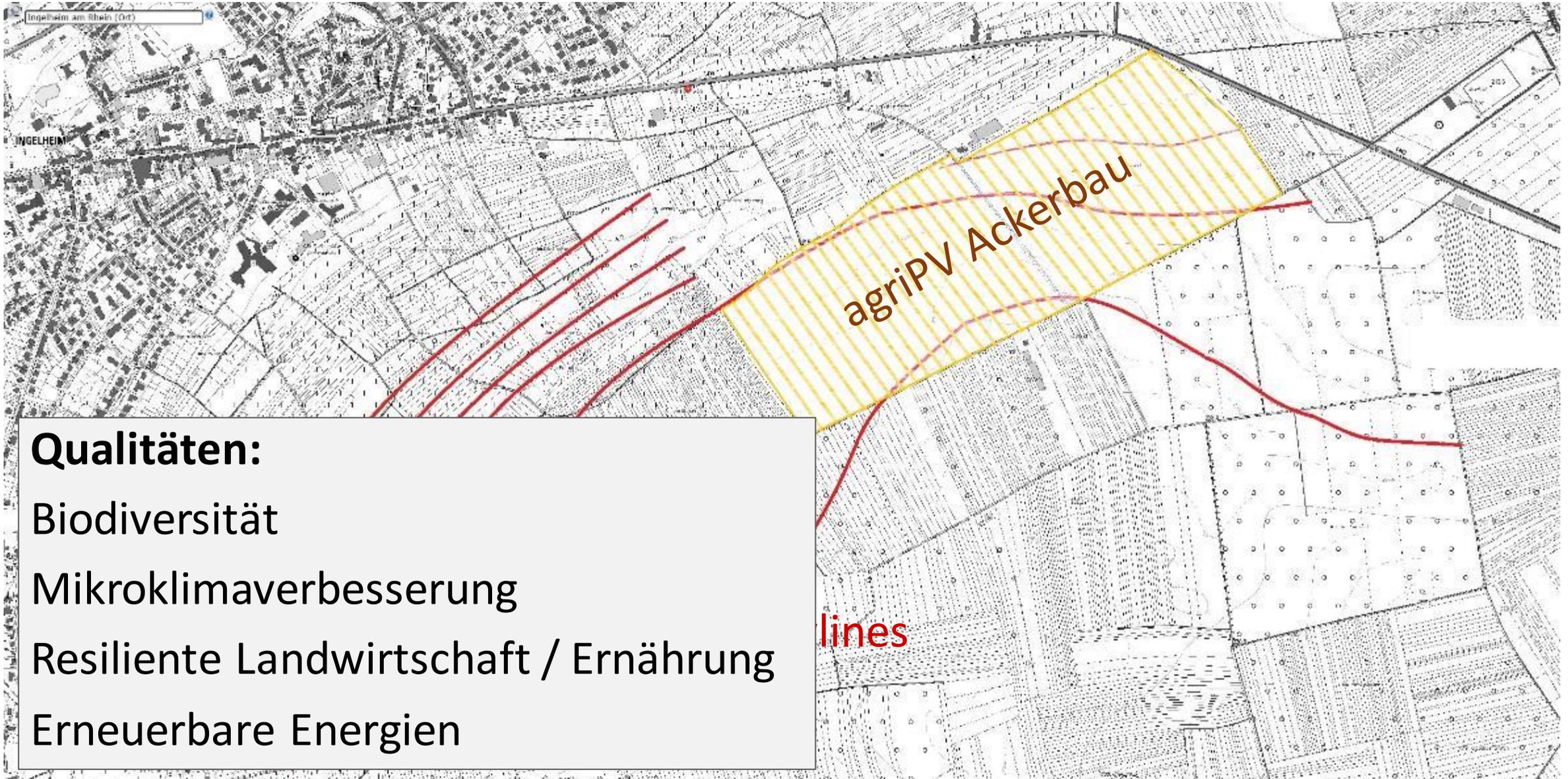
Biodiversität

Resiliente Landwirtschaft / Ernährung

Erneuerbare Energien

agriPV im Ackerbau





Qualitäten:

Biodiversität

Mikroklimaverbesserung

Resiliente Landwirtschaft / Ernährung

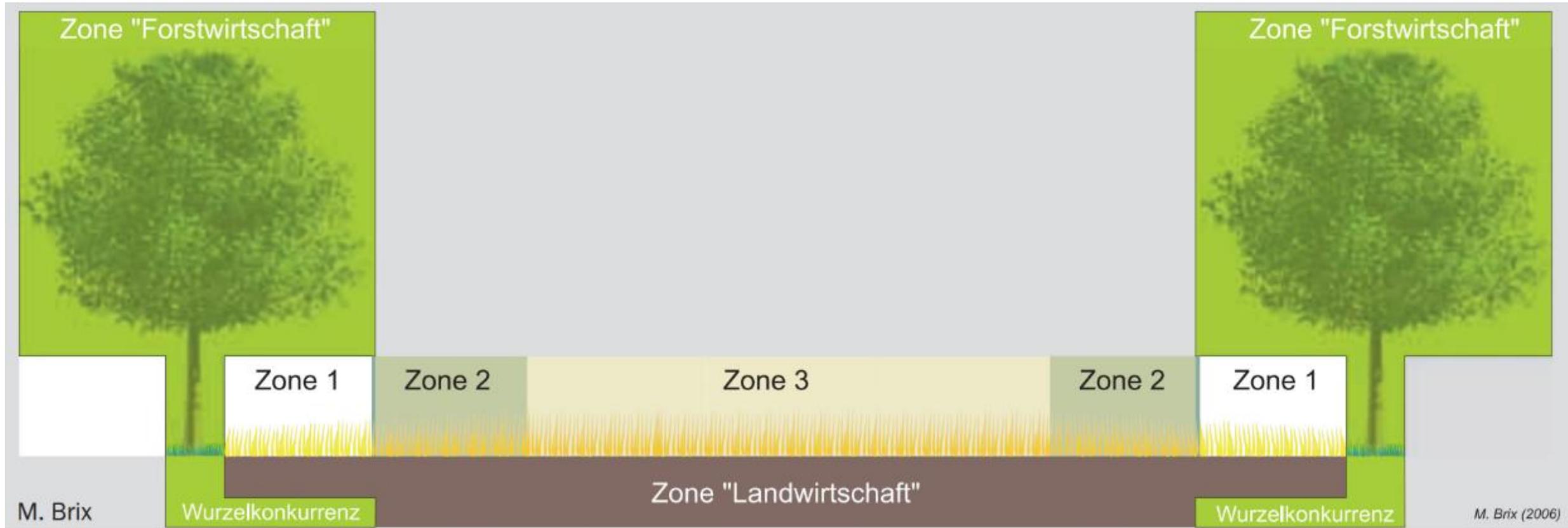
Erneuerbare Energien

lines

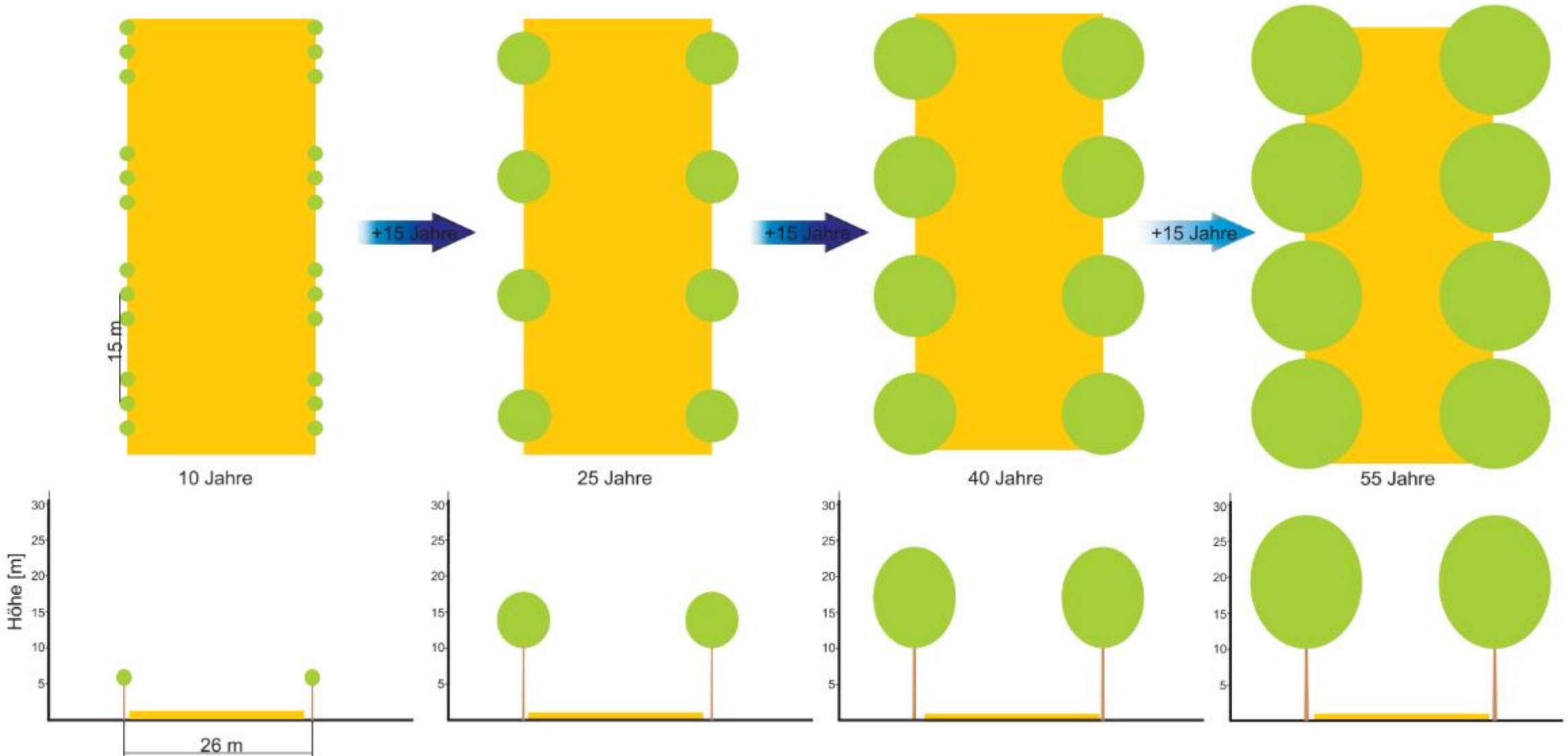
Agroforst



Agroforst



Agroforst





Qualitäten:

Starkregenschutz

Winderosionsschutz

Mikroklimaverbesserung

Grundwasserneubildung

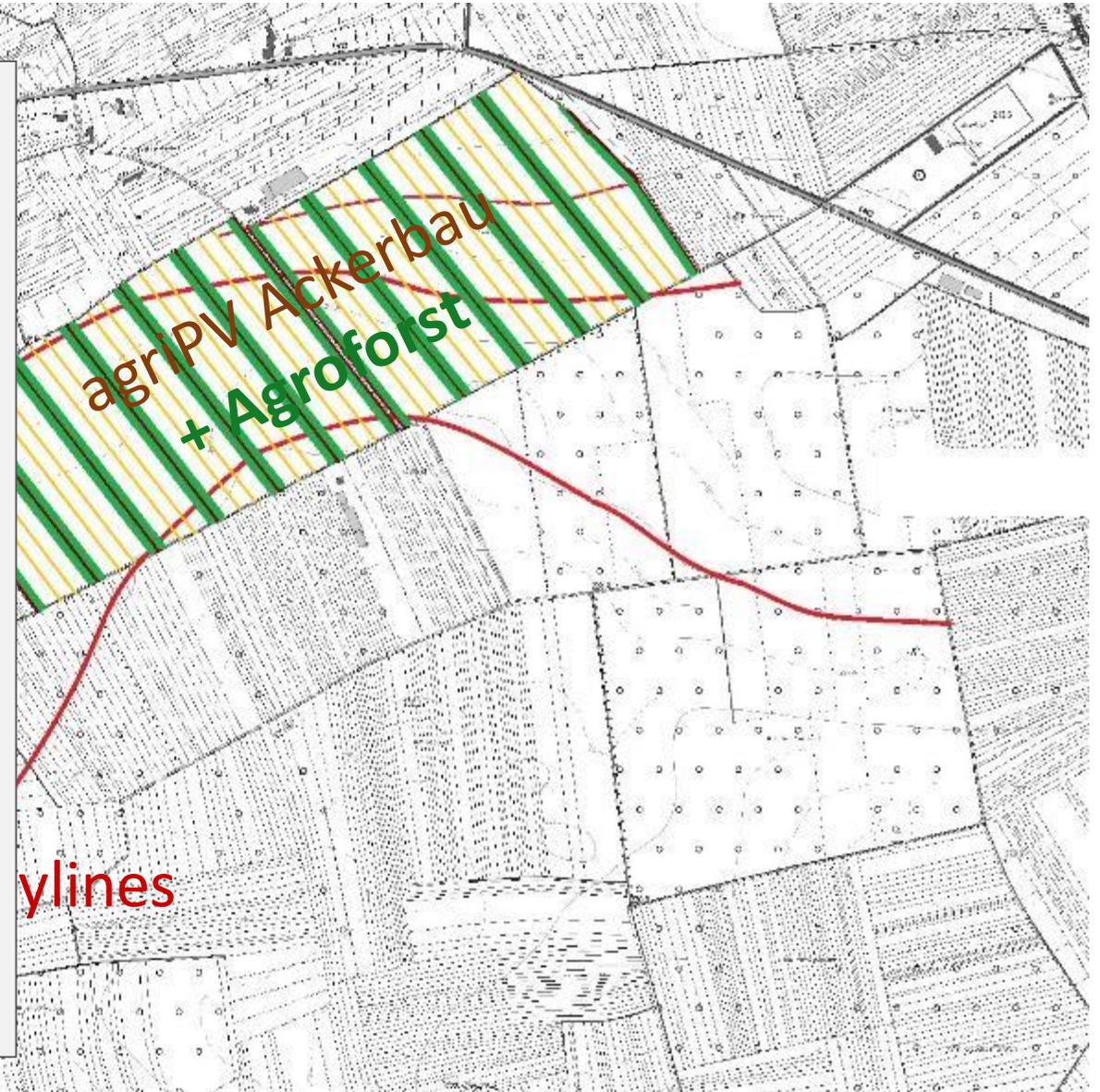
Naherholung

Biodiversität

Resiliente Landwirtschaft / Ernährung

Humusaufbau / CO₂-Speicherung

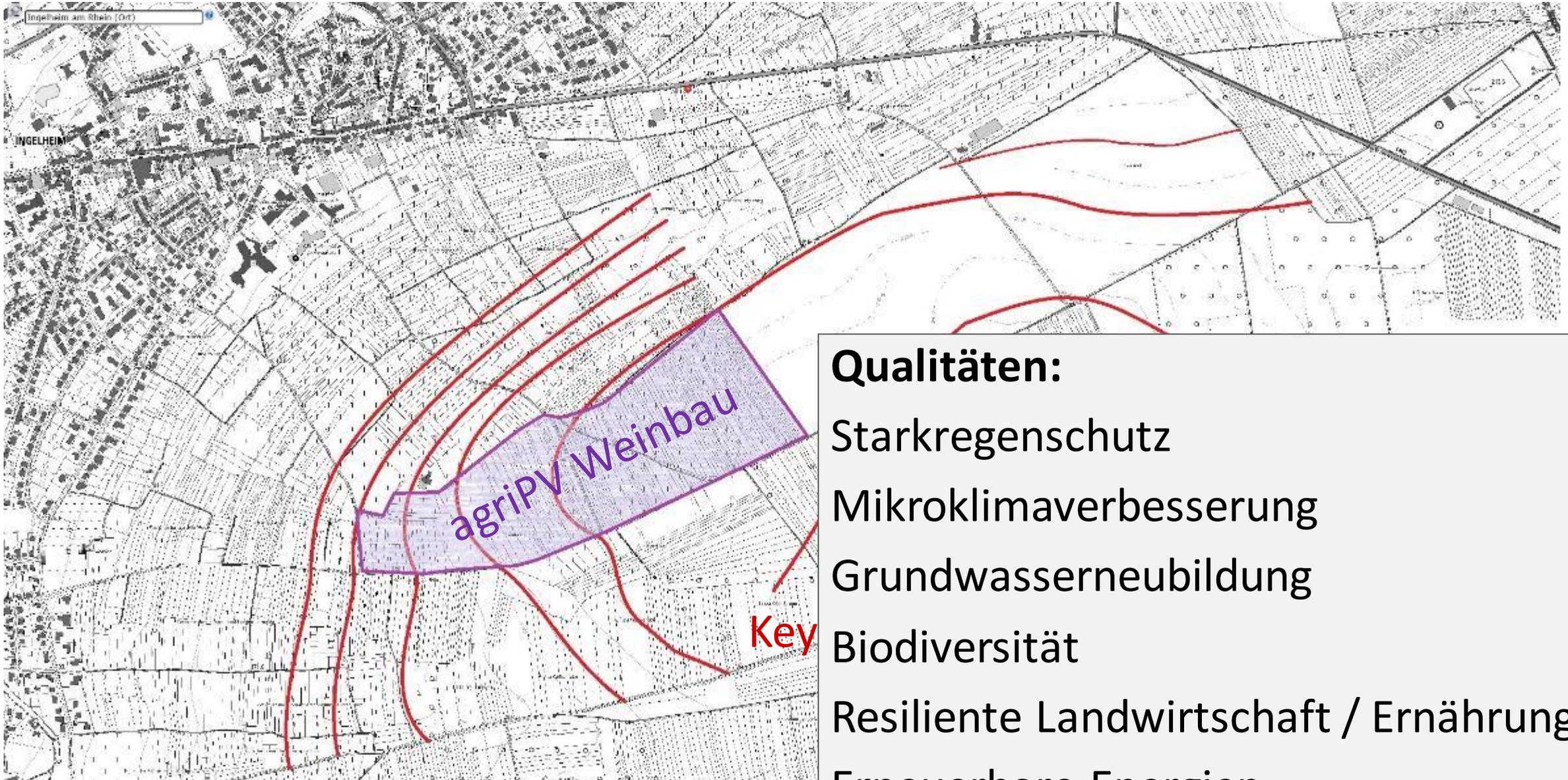
Erneuerbare Energien



agriPV im Weinbau

[Agri-Photovoltaik \(hs-geisenheim.de\)](http://hs-geisenheim.de)





Qualitäten:

Starkregenschutz

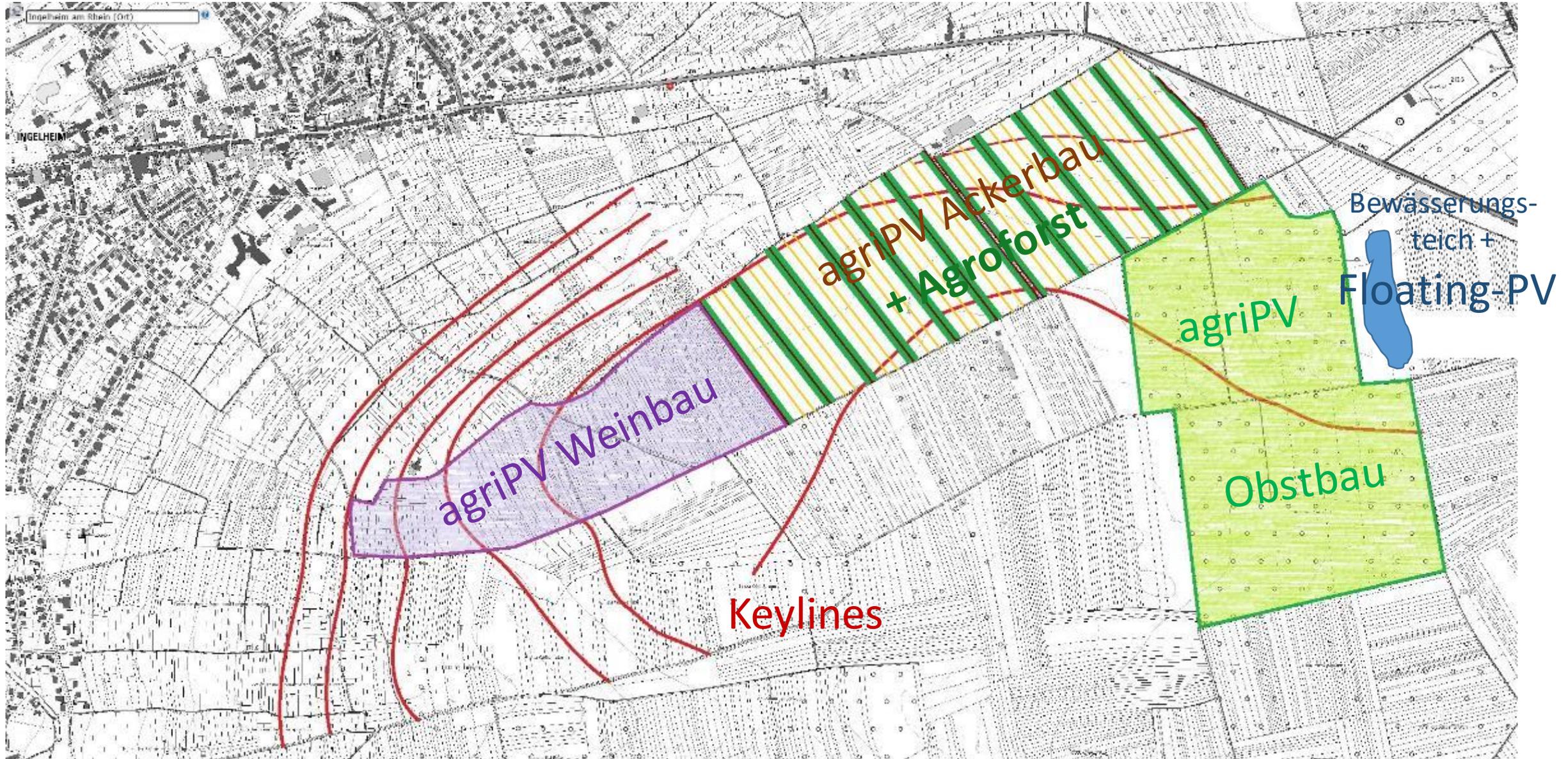
Mikroklimaverbesserung

Grundwasserneubildung

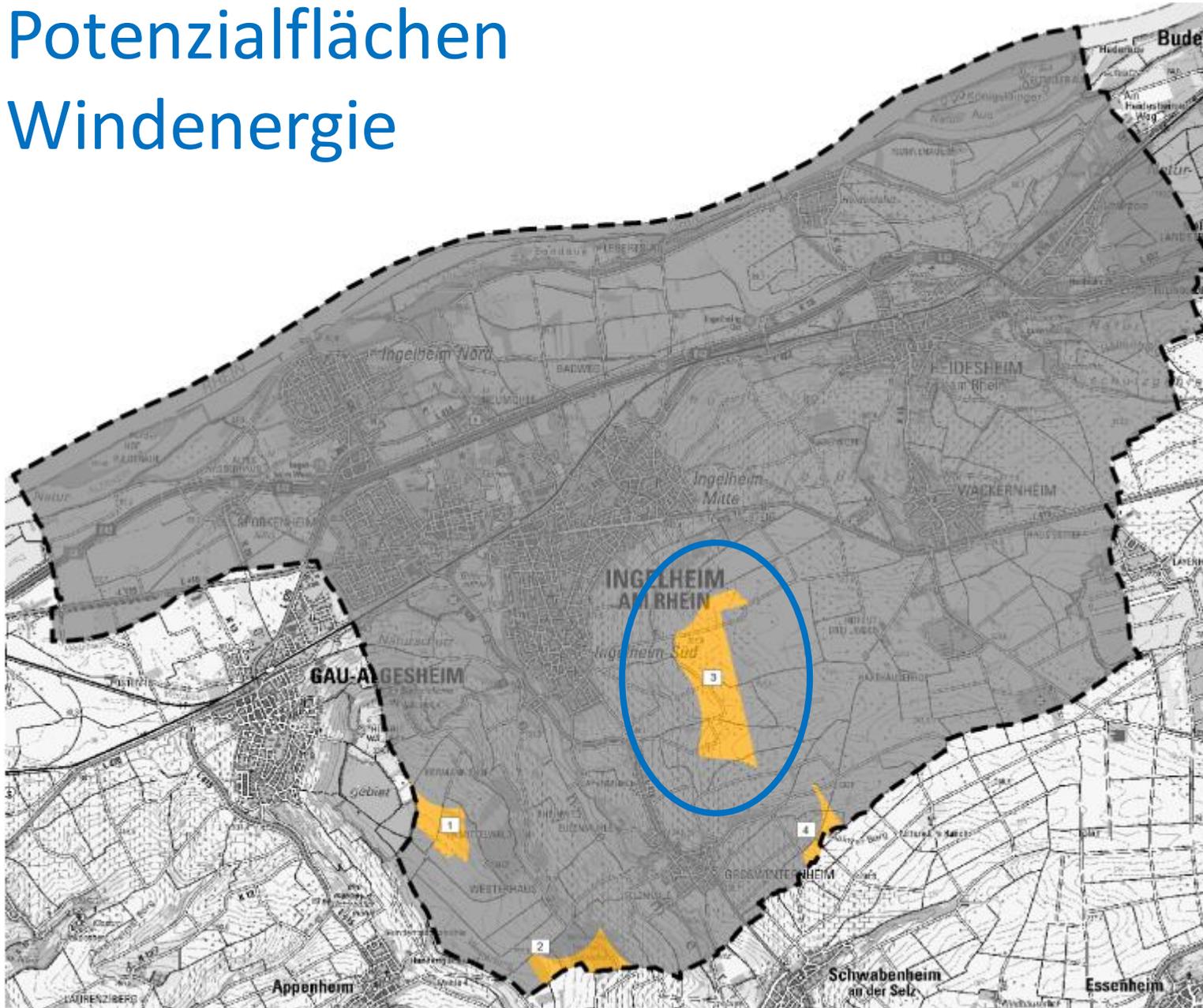
Biodiversität

Resiliente Landwirtschaft / Ernährung

Erneuerbare Energien



Potenzialflächen Windenergie



Ergebniskarte
"Harte" und "weiche" Ausschlusskriterien

 Ausschlusskriterien gemäß
Tabelle 1, lfd. Nr. 1-19

 Potenzialflächen nach Anwendung der
"harten" und "weichen" Ausschlusskriterien

Potenzialfläche	Fläche [ha]
1	26
2	10
3	90
4	24
Gesamt	150

Nachrichtlich

 Stadtgrenze

Quelle: Flächennutzungsplan 2040 der Stadt Ingelheim am Rhein
Konzept Windenergie Flächenpotenzialanalyse;
Jestaedt + Partner, Mainz, 2023

Klimalandschaft Mainzer Berg



agriPV Weinbau

agriPV Ackerbau
+ Agroforst

agriPV

Obstbau

Bewässerungs-
teich +
Floating-PV

Keylines



Klimalandschaft Mainzer Berg, Ingelheim

Kontakt:

Bündnis90/Die Grünen, Ortsverband Ingelheim

Jörg Wirtz, Stellvertretender Fraktionsvorsitzender, Sprecher Klimaschutz

m 0152 567 11 628

e joerg.wirtz@gmx.de

